

PRESSEMITTEILUNG #169 - 01.07.2024

Birte Pauls

Geschichten aus dem Tollhaus

Anlässlich des heutigen Pressegesprächs zur Situation der Schleifähren „Missunde II“ und „Missunde III“ erklärt die örtlich für die Region zuständige Abgeordnete der SPD-Fraktion, Birte Pauls:

„Das Gute gleich vorweg: Der Weiterbetrieb der Missunde II gibt den Menschen in der Schleiregion fürs Nächste eine gewisse Planungssicherheit. Das ist auch in Hinblick auf die bekanntgewordenen Verzögerungen beim Neubau der Schleibrücke bei Lindaunis eine positive Nachricht. Allerdings hätte es erst gar nicht so weit kommen dürfen. Das heutige Pressegespräch von Staatssekretär von der Heide kommt einem Offenbarungseid gleich. Das Vorgehen rund um die Schleifähre war von Vornherein ein Riesenfehler. Das ganze Hin und Her hat den Betroffenen nicht nur viele Nerven gekostet, sondern auch einen erheblichen wirtschaftlichen Schaden angerichtet. Eine Entschuldigung der Landesregierung bei den Menschen vor Ort für die ganze Unruhe, den Ärger sowie die vielen Extrakilometer wäre jetzt mehr als angebracht!“